Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

49. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 13. Februar 1913. Nummer 7.

— Ein —

Muslin Waaren Verkauf!

Den Sie mit irgend einer Linie oder zu irgend einem Preis probiren können und der sich zu Ihrer völligen Zufriedenheit als vollwerthig erweisen wird. Qualität ist der Bindeschlüssel, und Qualität schließt ein alle die Punkte, welche in der Anfertigung von Unterkleidern in Anwendung kommen — Material, Spitzen, Stickerei, Näherei; reihet ein mit Qualität korrekt entworfene Stile, gutes Anpassen und Bequemlichkeit. Und eine „extra Anziehung" ist der Preis — der niedrige Preis, der die besten möglichen Werthe bringt. Hier ist eine Gelegenheit, die Sache selbst zu beweisen und durch einen Vergleich auszufinden, ob ein Dollar so viel anderswo thun wird. Beispiele:

Korsett Ueberzüge, angekauft für diesen Verkauf; zu je 19 Cents bis $2.69.

Unterhosen, in einer großen Auslese von Stilen; zu je 19 Cents bis $3 69.

Gewänder, vom einfachsten bis feinsten; zu je 45 Cents bis $8 50.

Eine spezielle Partie von hohem und niedrigem Hals $1 25 Gewänder — während dieses Verkaufes, je 89 Cents.

Chemisetten, in einer prachtvollen Auslese von Stilen; zu je 59 Cents bis $8 50.

Combinationen, Hemden und Unterhosen etc. Neue „Marcella" ebenfalls — je 75 Cents bis $12 50.

Prinzeß Slips, angefertigt zum tragen mit den neuen Gewändern — je 89 Cents bis $12 50.

Unterröcke, der Figur genau anpassend; je 45 Cents bis $16 50.

Extra Größe Untergewänder, für stark gebaute Frauen — zu regulären Preisen.

Kinder weiße Untergewänder in einer Auswahl von hübschen Stilen — zu Verkaufspreisen.

Muslinwaaren Laden — zweiter Stock — Fahrstühle.

Globe Warehouse

121-127 Wyoming Avenue.

Etablirt 1899.

Bringt uns Eure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Rite Tite Shur On Augen Gläser. Passen recht. Hübsch recht. Bleiben recht Nur hier verkauft.

Kopfweh—Es ist wirklich wahr, daß mehr als wie durch irgend eine andere Ursache. Gläser nur wenn nöthig—stimmen so priedrig wie sie immer zu mäßigen Preisen. Kerm der Shur-On Augengläser und Brillen.

OFFICIAL HOUSE OF
L. Prinstein
OPTOMETRIST

514 Lackawanna Avenue.

Lorenz & Dorsam,

Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str

Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,

Contraktor und Baumeister,

312-2 4 Peoples Bank Gebäude.

Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery

(Deutsches Blumengeschäft)

Neue Addresse: 612 Linden Straße.

Bell Telephone. Scranton, Pa.

Schultheis, Florist,

Friedhofs-Zweig, 317 Church St., Dunmore.

A. Conrad & Sohn,

Allgemeine

Versicherung,

243 Wyoming Avenue,

Scranton, Pa.

Gebrüder Schneider,

Blauders und Metall-Arbeiter,

601 und 603 Cedar Avenue.

Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren für Haushalte und jede Gelegenheit.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Charles Ayars, der wohlbekannte Lebensversicherungs Agent, 66 Jahre alt, ist Samstag Nachmittag plötzlich einem Herzschlag erlegen.

— Louis und Ida Levine, welche vor einiger Zeit in einem Straßenbahn Unfall verletzt wurden, ließen am Samstag im Ver. Staaten Gericht zu Scranton gegen die Wilkes-Barre Traction Companie eine Entschädigungsklage für $25.000 eintragen.

Pittston.

— Frau S. D Stroh von Nord Main Straße ist am Samstag den Folgen eines Schlaganfalles erlegen und wurde Dienstag Nachmittag zur letzten Ruhe bestattet.

— Der früher hier wohnhafte Stephan Driesbach, 83 Jahre alt, ist am Sonntag in der Wohnung seiner Tochter zu Glenburn gestorben; die Beerdigung fand am Dienstag statt.

— Dem Constabler William Dean wurde am Donnerstag das rechte Ohr abgeschnitten, als ein Automobil, in welchem er fuhr, in ein Fenster rannte und ein Glasstück sein Ohr traf.

— Der Schuhmacher Augustin Rotola von Nord Main Straße hat in verflossener Woche zwei Drohbriefe erhalten, welche ihn auffordertes, $2,000 unter der Yatesville Bahnstation zu hinterlegen; er übergab die Briefe der Polizei.

— Als John Fay am Donnerstag Morgen die Valley Geleise bei der Seneca Zeche überfahren wollte, wurde der Wagen getroffen und zertrümmert, auch beide Pferde verletzt, aber Fay wurde zur Seite geschleudert und entkam unverletzt.

Das Thal abwärts.

— Der 10jährige Joseph Peola von Woosic wollte am Freitag Nachmittag mit einem Zündholz eine Dynamitpatrone anzünden, dieselbe explodirte und der Daumen und Zeigefinger, sowie ein Theil des zweiten Fingers der linken Hand, wurden ihm abgerissen.

Ein doppeltes Gebäude des Walter Shorten zu Minooka, von Joseph Krayinsky und Julius Jacobs bewohnt, wurde am Sonntag Morgen mitsammt Inhalt durch einen Brand zerstört, welcher wahrscheinlich durch einen überheizten Ofen verursacht wurde; der verschlagte Verlust wird auf $3,000 angegeben.

— Ein unbekannter Mann wurde Donnerstag Abend nahe der Langcliffe Zeche zu Avoca von einem D. & H. Passagierzug getödtet; die schlimm zerfleischte Leiche ward von einem Eisenbahn Angestellten aufgefunden. Der Getödtete wurde später als der 47 Jahre Bartley Brown von Georgetown, bei Wilkes Barre, erkannt.

Hatte sie vergessen „Ich habe meine Krankheit vergessen", schreibt Frau Viktoria Redelek, 311 Charles Straße in Solvay N. Y, kürzlich in einem Brief, „denn ich bin jetzt gesund wie ein Fisch im Wasser. Während zwölf Jahren litt ich an Kopfschmerzen, Stichen in der Brust, Schüttelfrost u. s. w., aber durch den Gebrauch von Form's Alpenkräuter wurde meine Gesundheit wieder hergestellt. Ich kann nicht Worte genug finden, um meinen Dank für diese vortreffliche Medizin auszudrücken."

Es ist gewiß eine herrliche Sache, im Stande zu sein, seine Krankheit zu vergessen und in dem glücklichen Bewußtsein, gesund zu sein, zu leben. Form's Alpenkräuter hat dies in Tausenden von Fällen möglich gemacht, wo man seine Zuflucht zu diesem werthvollen Kräuter-Heilmittel nahm. Er ist nicht in Apotheken zu haben. Er wird durch Lokal-Agenten geliefert, oder direkt vom Laboratorium der Hersteller, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19 - 25 So. Hoyne Avenue, Chicago, Ill.

Form's Alpenkräuter Blutbeleber ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

Von Petersburg.

— Herman Hazen von diesem Stadttheil wurde am Freitag schuldig befunden, einen nächtlichen Angriff auf eine junge Dame von West Scranton gemacht zu haben, trotzdem seine Vertheidigung ein Alibi war und seine Nachbarn zu seinen Gunsten bezeugten.

Stadtrath.

Jene Ordinanz, welche die städtische Steuererhebung für 1913 feststellt, wurde Freitag in der Stadtrathssitzung eingereicht. Die Gesammterhebung ist 6 91 Mills, gegen 6 64 Mills für das verflossene Jahr, und bedeutet eine Erhöhung von 27 Cents auf jeden tausend Dollars. Die Steuern werden am 1. April fällig sein.

Die Washburn Straße Ueberkopf-Kreuzungs Ordinanz wurde ebenfalls eingereicht und dann der Stadtplan Kommission zur Erwägung überwiesen Die Lackawanna Companie wird die Kreuzung erbauen und der Antheil der Staat wird in etwaigen Entschädigungs-Ansprüchen bestehen.

Endgültige Bestätigung erhielten die Vorlagen für verschiedene Straßenlichter, zwei für Seitenwege an Matthew Avenue und Myrtle Straße.

Aus deutschen Gauen.

¶ Die Berliner Kurfürsten Oper welche erst Mitte November an die Sozietäre des Lessing Theaters verpachtet worden war, hat Bankerott gemacht. Viktor Paisi hat die Direktion niedergelegt.

¶ Der neue Prinzregent Ludwig von Bayern und seine Gemahlin, geborene Erzherzogin Maria Therese von Oesterreich-Este, werden ihren Antrittsbesuch am Berliner Hof am sechsten März abstatten. Der bayerische Ministerpräsident Freiherr v. Hertling wird den Regenten begleiten.

¶ Aus Darmstadt wird gemeldet, daß sich bei dem neuernannten deutschen Botschafter in Rom, Freiherrn v. Jenisch eine bedenkliche Herzschwäche geltend macht. Es erscheint deshalb fraglich, ob der Freiherr den Posten am Quirinal wird antreten können.

¶ In der alten preußischen Krönungsstadt Königsberg hat die Begehung der Hundertjahrfeier des Freiheitskrieges und des silbernen Regierungsjubiläums Kaiser Wilhelm mit großem Glanz stattgefunden. Den Schluß der Festlichkeiten bildete ein Festmahl, bei welchem der Kaiser in einer längeren Rede die Zerschmetterer der Fremdherrschaft feierte und an das Volk die ernste Mahnung richtete, der großen Zeit von 1813 eingedenk, zu allen Opfern für das Vaterland bereit zu sein. Am Ende seiner Rede kam der Herrscher auch auf die allgemeine Wehrpflicht zu sprechen und er schloß mit den Worten: „Die allgemeine Wehrpflicht, der weitere Verstärkung eine zwingende Nothwendigkeit ist, bildet das Fundament des Friedens."

¶ Prinz Rupprecht von Bayern, der älteste Sohn des Prinzregenten Ludwig, ist zum Generaloberst von der Infanterie befördert worden. Wie in der Depesche aus München noch hinzuge fügt wird, soll der neue Generaloberst demnächst die vierte Generalinspektion erhalten, welche jetzt sein Onkel, Generalfeldmarschall Prinz Leopold von Bayern, inne hat.

¶ Laut telegraphischer Meldung aus Baden-Baden hat der neueste „Zeppelin" nunmehr auch die vorgeschriebene Höhenfahrt in der erfolgreichsten Weise bewerkstelligt. Sie nahm acht Stunden in Anspruch. Nachdem somit alle Bedingungen erfüllt worden, ist der gewaltige Segler der Lüfte endgültig von der Heeresverwaltung angenommen worden.

¶ Ein verhängnißvoller Unfall ist Soldaten vom ersten sächsischen Pionier Bataillon in Dresden am Freitag zugestoßen. Die Mannschaften waren bei Sprengübungen beschäftigt, als sich plötzlich eine Explosion ereignete. Ein Unteroffizier und drei Pioniere wurden schwer verletzt, während mehrere andere Pioniere leichte Verletzungen davontrugen.

¶ Am Freitag ertranken in Danzig, Westpreußen, zwei bekannte Luftschiffer, Leutnant Walter Janetzky und der Maschinist Dieckmann, in der Danziger Bucht. Sie hatten in einem Aeroplan eine Probefahrt unternommen und fielen mit dem Flugapparat aus beträchtlicher Höhe ins Wasser.

— Distriktanwalt David J. Reedy, welcher sich vor drei Wochen in New York einer Operation unterwarf, ist wieder heimgekehrt.

Von der Südseite.

Fred. Rauner von Süd Main Avenue und Fräulein Irene Phillips von Hickory Straße wurden am Montag durch Pastor Dr. W. A. Nordt als ein Ehepaar eingesegnet.

Die 16 Jahre alte Rosina J. Rösch von Prospect Avenue, welche zu Pittston ihre Großmutter besuchte und dann am Scharlachfieber erkrankte, ist Dienstag Abend der Krankheit erlegen.

William Sendler von Prospect Avenue mußte am Donnerstag auf die Anklage seiner Gattin Katharina wegen Desertion und Nichtunterhalt $300 Bürgschaft für ein gerichtliches Erscheinen stellen.

In der Wohnung seiner Mutter an Pittston Avenue ist am Samstag John W. Heid im Alter von 31 Jahren gestorben. Die Besetzung fand Dienstag Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof statt.

Die Wohnung von Frau Anna McDonough an Winfield Avenue wurde am Montag Morgen durch Feuer zerstört, das ein überheizter Ofen verursachte. Der Verlust beträgt $2.000, auch verbrannte $100 in Baargeld.

Ein Schaden von etwa $100 wurde Donnerstag Nachmittag in der Hermann Groll Wohnung an Pittston Avenue verursacht, als man gefrorene Röhren auftaute und das Holzwerk in Brand setzte. Die Feuerwehr mußte requirirt werden.

Frau Jakob Zingel, eine langjährige deutsche Bewohnerin dieser Seite, ist am Samstag in ihrer Wohnung an Alder Straße durch den Tod abberufen worden. Die Verstorbene war 71 Jahre alt und wird von dem Gatten und einem Sohn überlebt. Die Beerdigung erfolgte am Montag Nachmittag im Forest Hill Friedhof.

Der frühere County Commissär John Demuth sen. ist am Montag Nachmittag in seiner Wohnung an Cedar Avenue nach einer Krankheit von fünf Monaten gestorben. Der Entschlafene, den fünf Töchter und zwei Söhne überleben, wurde vor 56 Jahren in Oldenburg, Deutschland, geboren und kam im Alter von 10 Jahren mit seiner verwittweten Mutter nach Amerika und hierher, wo er seitdem wohnte. Die Besetzung erfolgt heute Vormittag, nach dem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Friedhof der Gemeinde bei No. 5.

— Den Eheleuten William Huntzmann von Archbald Mines ist ein Stammhalter geboren worden.

— Frau A. W. Schrader, Wittwe des vor Jahren verstorbenen wohlbekannten Bottlers, G. F. Schrader, welche am 25. Januar von einem Schlaganfall betroffen wurde, ist am Sonntag in ihrer Wohnung an Linden Straße den Folgen desselben erlegen. Die Beisetzung fand Dienstag Nachmittag statt.

— County Commissär Robert W. Allen erlangte am Donnerstag gegen Redakteur Edward J. Lynett von der „Scranton Times" einen Verhaftsbefehl wegen angeblicher Verleumdung, durch einen mehrere Tage zuvor in der genannten Zeitung publizirten Artikel verursacht. Herr Lynett war zur Zeit außerhalb der Stadt.

— Morgen Abend wird in Liberty Halle an Washington Avenue ein demokratischer County Konvent stattfinden, um eine Revision der Parteiregeln vorzunehmen, wo dieselben für nöthig erachtet werden. Jeder Demokrat im County ist berechtigt, diesem Konvent beizuwohnen und an den Berathungen theilzunehmen. Scheriff P. F. Connor, der County Vorsitzer, hat die Versammlung einberufen.

$100 Belohnung $100.

Die Leser dieser Zeitung werden sich freuen, zu erfahren, daß es wenigstens eine gefürchtete Krankheit giebt, welche die Wissenschaft in allen ihren Stufen zu heilen im Stande ist; Hall's Katarrh-Kur ist die einzige jetzt der ärztlichen Bruderschaft bekannte positive Kur. Katarrh erfordert als eine Konstitutionskrankheit eine konstitutionelle Behandlung. Hall's Katarrh Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Kraft gebend indem sie die Konstitution des Körpers aufbaut und der Natur in ihrem Werke hilft. Die Eigenthümer haben so viel Vertrauen zu ihren Heilkräften daß sie einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall anbieten, den sie zu kuriren verfehlten. Laßt Euch eine Liste von Zeugnissen kommen. Man adressire:

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apotheken, 75c.

Nehmet Hall's Familien-Pillen für Verstopfung.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Der 60 Jahre alte Thomas Gillan von Dickson City wurde am Freitag Morgen dortselbst entlang den D. & H. Geleisen aufgefunden und eine Untersuchung ergab, daß der Mann die ganze Nacht der Unbill der Witterung ausgesetzt und beinahe steif gefroren war. Er wurde dem Mid-Valley Hospital überwiesen, wo sich sein Zustand als ein fraglicher ergab, da seine Füße, Hände und Ohren erfroren waren.

— Drei Kinder, alle unter sechs Jahre alt, verbrannten am Samstag Morgen zu Dickson City, als die Jule Bacawiz Wohnung durch einen Brand zerstört wurde. Die Kinder Julia, Bertha und Albert Bacawiz, schliefen in ihren Betten, als die Flammen entdeckt wurden, während die Mutter einem Nachbarn einen Besuch abstattete. Bis die alarmirte Feuerwehr eintraf, hatten die Flammen zu große Ausdehnung erlangt, um eine Rettung möglich zu machen. Ein zweites Haus wurde von den Flammen ergriffen und zerstört, während ein drittes theilweise zerstört ward.

(Carbondale Correspondenz.)

— Frau Peter E. Schmidt, eine bekannte Bürgerin von Forest City, ist am Dienstag im Alter von 67 Jahren nach längerem Unwohlsein gestorben.

— Die Hobelmühle des Contraktors J. A. Hoole an der oberen Belmont Straße wurde spät Samstag Nacht durch einen Brand zerstört und beträgt der angerichtete Verlust etwa $5,000, theilweise versichert.

— Die County Commissäre beschlossen am Donnerstag, eine Belohnung von $1,000 für die Ergreifung und Ueberführung des Mörders des Polizisten William McAndrew von hier zu bezahlen, welcher vor mehreren Wochen tödtlich verletzt wurde, als er zu Dickson City einem Einbrecher auf der Spur war.

— Constabler Edward J. Neary unternahm am Donnerstag Nachmittag eine Razzia auf angebliche Spielhöllen und verhaftete in Verbindung damit Walter Joyce, Thomas Garden und Patrick Langan, auch beschlagnahmte er deren Ausrüstung. Neary setzte am Freitag seine Razzia fort und die Folge war, daß etwa ein Dutzend weitere Personen verhaftet wurden.

Dunmore.

— Herr und Frau Viktor Burschel sind durch die Geburt eines Töchterleins erfreut worden.

— Fräulein Grace Beattie von Fünfter Straße und George Schreck von Ridge Avenue wurden Dienstag durch Pastor James Leishman als ein Ehepaar eingesegnet.

— Rosario Ferraro, ein 32 Jahre alter Barbier von Mortimer Straße, ist am Samstag Nacht in seiner Barbierstube von zwei Männern ermordet worden. Während einer der Kerle in der Thüre stand, hatte der andere mit dem Barbier eine Unterredung, zog dann plötzlich einen Revolver und jagte seinem Opfer drei Schüsse in den Körper; der Barbier stürzte sofort todt nieder, während seine Angreifer die Flucht ergriffen. Es befanden sich sechs andere Männer zur Zeit des Mordes in der Barbierstube, doch hatten sie keine Ahnung von dem Vorgang, bis die Schüsse ertönten, konnten daher keine Beschreibung der zwei Mordbuben geben.

Wayne County.

Honesdale — Frau Margaret L. Pressler, 68 Jahre alt, ist Donnerstag Abend den Folgen eines Schlaganfalles erlegen, von welchem sie vor zwei Monaten betroffen wurde; sie wird von dem Gatten und acht Kindern überlebt. Die Beisetzung erfolgte Sonntag und Pastor C. C. Miller leitete den Trauerdienst. — Durch einen Brand, welcher früh am Freitag Morgen in dem Schuhladen des Frank Myer an Süd Main Straße ausbrach, wurde ein Schaden von etwa $7,000 angerichtet. Wie die Flammen entstanden, ist unbekannt.

— Bis zum Samstag, dem letzten Tag, waren beim Gerichtsschreiber Graf insgesammt 1273 Applikationen für Schankkonzessionen hinterlegt worden, 65 mehr wie letztes Jahr. Das Lizenzgericht beginnt am 3 März

Hyde Park Notizen.

— John T., das 3jährige Söhnlein der Eheleute B. H Moser von Nord Sumner Avenue, ist am Freitag Nachmittag der Diphtheritis erlegen. Die Beisetzung erfolgte am Samstag Nachmittag im Dunmore Friedhof.

— Fräulein Elisabeth Harvey, die 26 Jahre alte Tochter des R. T. Harvey von Lafayette Straße, wurde Dienstag Morgen in ihrem Zimmer in Brooklyn durch Leuchtgas erstickt aufgefunden; sie war seit 1904 in New York als Stenographistin angestellt.

— Der 35 Jahre alte John J. Gaughan, in Ballsportkreisen wohlbekannt, erwischte Sonntag Nacht aus Versehen eine Flasche mit Carbolsäure, anstatt Medizin, und verschluckte den Giftstoff. Seine Gattin entdeckte ihn auf dem Fußboden und rief einen Arzt, doch dieser konnte weiter nichts thun und der Mann starb eine halbe Stunde nachher.

— Otto Fritz von dieser Seite und in der Thorn & Neal Kohlenwäscherei in Taylor angestellt, wurde am Samstag in die Conveyorlinie gezogen, wodurch ihm die rechte Schulter und mehrere Rippen gebrochen wurden. Der Verletzte, welcher 25 Jahre alt ist, wurde dem Taylor Hospital zur Behandlung überwiesen, wo er Sonntag Vormittag starb.

Nord Scranton.

— Michael Dougherty von Philo Straße, 70 Jahre alt und als Hüter der Court Straße Bahnkreuzung angestellt, wurde Freitag Abend in seiner Hütte todt aufgefunden und man stellte fest, daß ein Herzschlag sein Ableben verursacht hatte.

— Das Green Ridge Hotel an Dickson Avenue, nahe der D. & H. Bahnstation, wurde früh am Dienstag Morgen durch einen Brand zum Betrage von ungefähr $7,000 beschädigt. Die alarmirte Feuerwehr brachte es fertig, daß die angrenzenden Gebäulichkeiten nicht von den Flammen ergriffen wurden.

— Laut einer Vereinbarung zwischen der Scranton Textil Companie und ihren Angestellten, welch' letztere seit zehn Wochen am Streik sind, ist der Ausstand als beendet erklärt und soll die Arbeit wieder am Montag aufgenommen werden. Die Schlichtung wird einer Behörde von Arbitratoren überlassen.

— Der 20 Jahre alte David Morris, welcher vor einiger Zeit in die Wohnung des Aldermann J B. Gillespie einbrach und sie um Silberwaaren und andere Sachen beraubte, auch bedeutenden Schaden an der Einrichtung anrichtete, bekannte sich schuldig und wurde am Samstag zu von zwei bis zehn Jahren Zuchthaus verurtheilt.

— Durch einen Brand, welcher am Dienstag Nachmittag in der A. W. Musgrave Apotheke an der Ecke von Nord Main Avenue und Market Straße ausbrach, wurde ein Schaden von ungefähr $30,000 angerichtet. Der Hauptschaden ist in der Apotheke, aber die angrenzenden Miether litten auch bedeutenden Schaden.

— Der 45 Jahre alte Bergmann Frank Baltiuszaitis und sein 28 Jahre alter Handlanger Peter Grohowach, beide an Clearview Straße wohnhaft, wurden am Freitag Morgen in der Brisbin Zeche sofort erschlagen, als sie einen Karren beladen wollten, ein Deckenfall sich ereignete und sie begrub. Es dauerte mehrere Stunden, bis man die zerfleischten Leichen von der Masse befreien konnte.

— Nachdem am Samstag mehrere Knaben in dem Keller des vor zwei Jahren verst. Einsiedlers Peter Scanlon an der Ecke von Bloom Avenue und Oak Straße einen eisernen Topf mit Goldstücken aufgefunden hatte, erfaßte die Nachbarschaft das Goldfieber und man machte sich daran, den ganzen Keller zu durchwühlen, hatte aber vergebene Mühe, denn keine weitere Geldsumme wurde aufgefunden. Die Knaben, welche den Werth ihres Fundes nicht erkannten, verkauften $5 und $10 Goldstücke zu je 25 Cents, jedoch wollen die Erben des Entsiedlers, wenn möglich, das Geld wieder zurück erlangen.

Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,

315 Jefferson Avenue, nahe Linden St.

Office Stunden: 8—10 Vormittags 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.

Beide Telephone

Dr. Joseph A. Wagner,

Deutscher Arzt,

Ecke Washington Ave. und Linden St

Altes Telephon.

Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan

Zahnarzt,

512 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.

Es wird deutsch gesprochen.

Wm. Trostel Söhne,

Deutsche Metzger,

1115 Jackson Straße,

offeren die feinsten Gurke in Hoyt Park und denke alle Sorten frisches und eingepöckeltes deutsch Rauchfleisch.

6 Prozent Hypotheken.

Walsh.

Realeigenthum zu verkaufen.

$2800 kaufen einen Acker Land in der Stadt; jeder Fuß eben und fein für Gemüseanbau. Gutes zehn Zimmer Haus, Hühnerhaus und kleiner Scheune; Frucht. Nur 20 Minuten vom Gerichtshaus. Dieses ist ein sehr seltener Griff. Sprechet in der Office vor und säumet nicht.

700 Sieben Zimmer Haus, Clark's Summit, sehr große Lot, nahe bei Straßenbahn, Kirche und Schule.

4500 Prachtvolles Haus, alle Verbesserungen, nahe der D., L. & W. und Northern Electric, Clark's Summit.

1575 Acht Zimmer Haus, ein Acker Land, Scheune, Anzahl Fruchtbäume, sehr nahe der Anhaltestation der Straßenbahn, Dalton.

3200 Sehr gutes sechs Zimmer Haus, guter Keller, große Dachkammer, alle Verbesserungen, volle Lot, Nord Lincoln Avenue.

2000 Sieben Zimmer Haus und vier Lots, Marion Straße.

2350 Neun Zimmer Haus, gute Lot, Frucht, Honesdale Straße.

2700 Zwei Familien Haus, große Lot, Raum für einen doppelten Block vorne, New Straße.

3500 Sehr hübsches Haus, sechs Zimmer, große Dachkammer, volle Lot, Adams Avenue, Dunmore.

7500 Eigenthum auf der Südseite; Miethe beträgt $85 den Monat.

2100 Acht Zimmer Haus, volle Lot, Boyle Straße, Dunmore.

3800 Doppeltes Haus, acht Zimmer die Seite, alle Verbesserungen, Electric Straße.

4000 Doppeltes Haus, feines Aussehen, alle Verbesserungen, Electric Straße.

2900 Sechs Zimmer Haus, Lot 100 Fuß in Front, Monsey Avenue.

2200 Doppeltes Haus, gute Lage an Von Storch Avenue.

3500 Laden und Wohnung, Lot 130 bei 140, sehr gute Gelegenheit für einen aufgeweckten Mann.

2300 Haus, sechs Zimmer auf dem ersten Stock, vier auf dem zweiten, Lot 60 bei 150, an Chestnut Straße.

3600 Gutes Doppelhaus an Stratford Avenue. 12 Zimmer, großer Dachraum, Verbesserungen. Ecklot, 50 bei 167 Fuß. Es lohnt sich, wenn Sie uns wegen dieses Eigenthums sehen.

3300 Feines vier Familien Haus, kann als doppeltes Haus benutzt werden. Große Lot und Scheune; nahe der Providence Road und dem Cirkusgrunde. Vermiethet für $384 das Jahr. Ein Bargain, wenn schnell genommen.

Zu vermiethen.

Laden im 100 Block, Franklin Avenue Laden 20 bei 50 an Siebenter Straße Einfache und doppelte Wohnhäuser und Flats in allen Theilen der Stadt.

Wir kaufen, verkaufen, vermiethen und versichern Eigenthum in allen Theilen der Stadt und des Counties. Es wird Sie bezahlen, daß Sie uns konsultiren, ehe Sie ein Abkommen treffen.

520 Connell Gebäude.

Neues 309. Altes 4668.

Offen Samstag Abend

von 7.30 bis 9.30.